

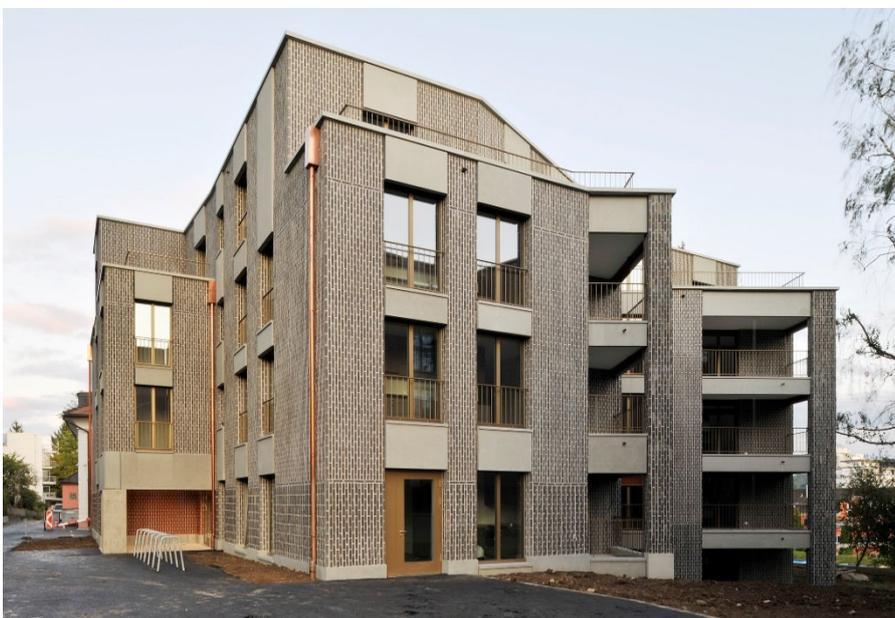
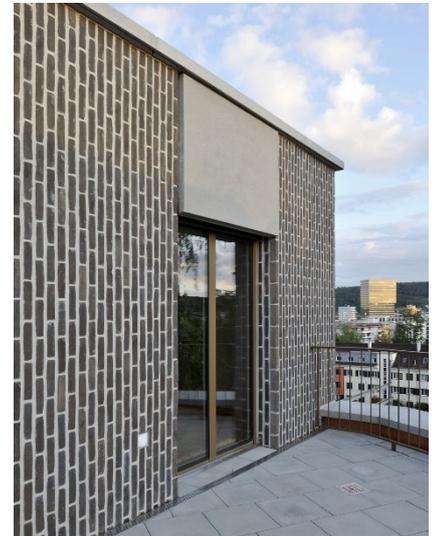
Neubau MFH Bahnhaldenstrasse 29, Zürich-Seebach

Die Kirchgemeinde Zürich hat an der Bahnhaldenstrasse in Zürich-Seebach einen Ersatzneubau für eine Liegenschaft im Finanzvermögen erstellt. Es handelt sich um ein Gemeinschaftsprojekt mit der Eigentümerschaft der Nachbarparzelle Bahnhaldenstrasse 30.

Mit Bezugstermin per 1. Oktober 2019 entstanden zwei zeitgemässe Neubauten mit total 31 Mietwohnungen, davon 19 Wohnungen im Haus K (Reformierte Kirche) und 12 Wohnungen im Haus M (Familie Meli).

Das Gebäudeensemble wurde vom Architekturbüro Sergison Bates architekten GmbH in einem hochwertigen Standard und mit einer qualitativen und ansprechenden Klinkerfassade entworfen und realisiert.

Standort:	Bahnhaldenstrasse 29, Zürich-Seebach
Projekt:	Neubau MFH mit 19 Mietwohnungen
Verfahren:	Planerwahlverfahren
Leistungen:	Bauprojekt, Ausführung
Fertigstellung:	Vollvermietet per 1. Okt. 2019 in Betrieb genommen
Architekt:	Sergison Bates architekten GmbH
Besonderes:	Mobilitätskonzept
Kosten:	CHF 7.3 Mio.
Erträge:	CHF 385'000 / netto p.a.
Projektleitung:	Miguel Cruz



reformierte kirche zürich

Wohnungsmix

Der Wohnungsmix ist auf Kleinhaushalte ausgelegt, es gibt lediglich eine 4.5 ZWHG.

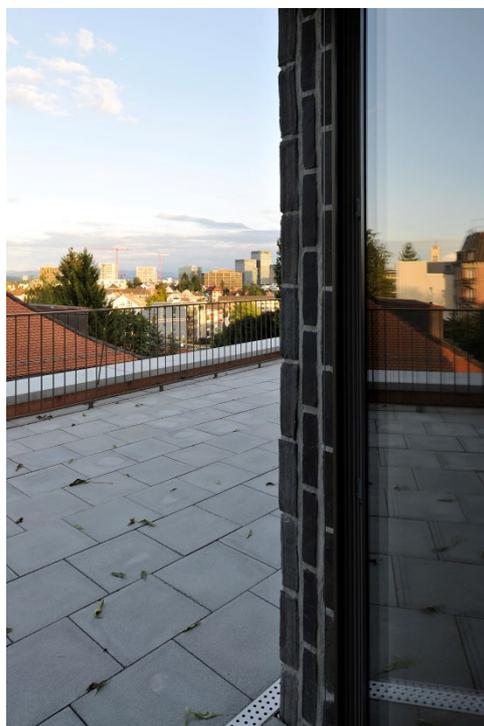
- 3 x 1.5 ZWHG 24 – 25 m²
- 5 x 2.5 ZWHG 50 – 56 m²
- 10 x 3.5 ZWHG 77 – 89 m²
- 1 x 4.5 ZWHG 96 m²



Mobilitätskonzept

Auflagen aufgrund Verzicht auf Ausbau Einstellgarage (Pflichtparkplätze):

- Bewohner dürfen kein Auto besitzen
- Gemeinschafts-E-Bike mit Anhänger
- Genügend Veloabstellraum / - ständer
- Gemeinschaftsraum für Bewohner



AUToFREIES WOHNEN DIREKT
BEIM BAHNHOF ZH-SEEBACH

